

Die geheimen Verliebten des Silver Millenniums

Der Albtraum ist nah

Von -Sorvana-

Kapitel 36: Liebe

Seine Augen weiten sich als er bemerkt welche Frau in ihn rein gerannt ist und nun auf dem Boden sitzt und sich ihr Gesäß reibt.

Er spürt deutlich sein Herzschlag gegen seine Brust und Tränen bilden sich unbemerkt in seine Augen, die er versucht so schnell es geht wieder zu unterdrücken und unbemerkt über seine Augen wischt. Doch die Frau scheint etwas bemerkt zu haben, denn sie schaut auf und ihre Augen bohren sich in seine.

Sie spürt ihr Herzschlag gegen ihre Brust und fragt sich woher dieses bekannte Gefühl der Liebe, Freundschaft und des kennen kommt. Ihr Blick wurde verwirrt und sie legt ihren Kopf schräg, als der Mann vor ihr sie mit geweiteten Augen ansah und sich seine Augen deutlich in ihre zu bohren scheinen.

Die Frau wendet den Blick ab, sie konnte den Blick nicht mehr ertragen. So bemerkte sie das sich eine Frau mit Türkisen Haaren ihnen nähert und bei genauem hinsehen weiten sich auch die Augen der Frau und sie legt eine Hand auf ihren Mund.

Die Frau auf dem Boden versteht nun kein Wort mehr, wieso schauen diese beiden Menschen sie so geschockt an.

Kennt sie diese etwa?

Hatte sie diese beiden Menschen vergessen?

Wieso schlägt ihr Herz so schnell?

Wieso bekommt sie das Gefühl diesen Mann zu kennen und diesem wohl sehr nah gewesen zu sein?

„Haruka Tennoh“, unterbricht der Mann die Stille und reicht der Frau am Boden seine Hand, nachdem er seinen Schock überwunden hatte.

„Nicole Yagami“, erwidert sie und steht mit seiner Hilfe endlich wieder auf, als sich ihre Hände berühren spürt sie beide eine Art Schlag und wie ihre Herzen aussetzen.

„Michiru Kaioh“, stellt sich nun die andere Frau vor und lächelt sanft. Nicole schaut verwirrt zu diesen beiden Menschen.

Kannte sie diese etwa wirklich?

Nicoles Augen weiten sich als sie in einem Gewächshaus landet und vor sich eine Frau mit grünen, kurzen Harren sieht.

„Wir sehen uns endlich wieder“, grinst diese breit.

„Ich kenne dich nicht, ich habe dich nie gesehen“, kontert Nicole und plumpst auf ihren

Hintern.

„Nemesis, tu nicht so scheinheilig“, kontert die Frau gereizt.

„Nemesis?“, fragt Nicole verwirrt nach.

„Lass sie in Ruhe Telulu“, kann sie dann eine bekannte Stimme hören und dreht sich zu dieser um, doch anders als erwartet steht dort nicht der Mann sondern eine Frau mit einem Matrose Kleidchen und neben dieser eine türkishaarige Frau ebenso in so einer Kleidung.

„Wieso sollte ich? Sie hat es nicht anders verdient, sie wollte mich töten“, meckert diese Telulu herum.

„Du bist auch unser Feind oder nicht?“, kontert Uranus sofort.

„Damals aber noch nicht, ich wollte zu euch gehören“, schreit Telulu sauer.

„Du hast versucht Princess Serenity zu töten“, zischt Neptun sofort. Uranus stürmt nun auf Telulu zu, direkt an Nicole vorbei und zwinkert ihr aufmunternd zu. Nicole schaut dieser verwirrt hinterher und spürt nun jemand hinter sich, sie kann die türkishaarige sehen die sich lächelnd zu ihr runter beugt.

„Ist alles in Ordnung mit dir?“, fragt sie sanft nach und Nicole kommt diese Stimme ebenso bekannt vor, sie nickt leicht. Neptun nickt lächelnd und stellt sich nun vor Nicole.

„Lauf, dreh dich nicht um und bring dich in Sicherheit“, lächelt Neptun sie an.

„Wer seid ihr? Warum rettet ihr mich?“, fragt Nicole verwirrt nach und richtet sich langsam auf.

„Wir sind Sailor Senshis und es ist unsere Aufgabe, die Menschen und die Prinzessin zu beschützen“, lächelt Neptun und nickt ihr zu.

„Lauf“, meint Neptun fest und Nicole wirbelt herum und rannte davon. Doch Telulu bekam dies mit.

„Oh nein so nicht“, schreit Telulu und duckt sich vor Uranus Faust und bringt Abstand zwischen sich und der Senshi bevor sie mit einer Ranke Nicole an der Flucht hindert und diese nun zu sich zieht.

„Mal sehen wie ihr beide mich besiegen wollt, wenn ich deine Geliebte als Schutzschild nehme“, grinst Telulu breit, wobei sich Uranus Augen weiten und diese ihre Augen schließt bevor sie ihr Schwert erscheinen lässt und Telulus Plan vereitelt als sie die Ranken durchtrennt und sich vor Nicole stellt, die auf dem Boden gefallen ist.

„Du wirst sie in Ruhe lassen“, meint Uranus ernst und schaut über ihre Schulter zu Nicole, die nur verwirrt zu ihr aufblickt.

„Wieso beschützt ihr mich?“, fragt Nicole verstört nach.

„Ich werde dich immer beschützen, merke es dir Nemesis“, meint Uranus und beugt sich zu ihr runter und legt ihre Stirn auf die von Nicole und beide sehen sich tief in die Augen.

„Macht es dir etwas aus wenn ich Mann und Frau in mir vereine?“, fragt sie leise nach. Nicole schaut ihr wie Hypnotisiert in die Augen und schüttelt wie unter einem Bann den Kopf. Uranus lächelt sanft und streichelt über ihre Wange.

„Uranus“, meint Neptun ernst, wobei sich Uranus vorsichtig von Nicole löst und sich wieder richtig hinstellt.

„Schon gut“, winkt Uranus ab und bemerkt nicht dass Nicole abdriftet.

>Nemesis? Bin das etwa ich?> fragt sich Nicole in Gedanken und blick zu dieser Senshi auf die auch eben in ihren Gedanken vorgekommen ist.

„Sollte ich es dir aufschreiben? Du wirst nicht an sie heran kommen, ich werde sie beschützen“, kann sie dann Uranus meckern hören und hört das schrille lachen der Frau. Doch dann spürt sie einen Windzug in ihrem Rücken und dreht sich um, dort kann sie weitere sechs Frauen sehen die ebenso gekleidet waren wie Uranus und Neptun. Und ihr

fällt auf das zwei von ihnen eng beisammen stehen.

Es wird Zeit, endlich zu erwachen.

Kann sie eine Stimme in ihren Gedanken hören und prompt durchzucken starke Schmerzen durch ihren Kopf, wobei sie sich gequält diesen hält und nicht mal bemerkt wie sich Uranus besorgt zu ihr runter beugt.

„Was hast du denn?“, fragt Uranus besorgt nach und legt eine Hand auf ihren Kopf ab. Nicoles Augen weiten sich schlagartig und eine Druckwelle geht von ihrem Körper aus. Die Druckwelle verschont die Senshis, drückt aber Telulu zurück die hart auf dem Boden aufkommt.

Uranus schaut verwirrt zu Telulu und schaut dann wieder zu Nicole, die jedoch nicht mehr vor ihr sitzt sondern mit etwas Abstand vor ihr steht und ihr in die Augen sieht. Dabei hat sie sich bisschen verändert und trägt nun ebenso die gleiche Kleidung als Senshi wie sie selbst. Zeitgleich mit Sailor Nemesis tauchen auch zwei weite fremde Frauen aus die sich direkt hinter Nemesis gestellt haben und lächelt zu ihr schauen.

„Sie ist erwacht“, flüstert Neptun glücklich. Uranus kann es einfach nicht fassen und steht auf und blickt tief in ihre Augen. Nemesis wendet den Blick nicht ab und ihre Augen bohren sich in die von Uranus.

Tausend von Erinnerung strömen auf Nemesis zu und dennoch schaut sie Uranus weiter in die Augen, der sie glücklich ansieht.

Ja so hatte alles Angefangen.

Als Nicole Yagami auf Haruka Tenoh traf und dieser in ihr seine Geliebte aus dem alten Silberjahrtausend erkannte, Sailor Nemesis.

Kurz darauf wurde Nicole von Telulu entführt und von Uranus gerettet, ihre Erinnerungen kehrten gemeinsam mit Mone und Serena zurück und sie konnten sich endlich wieder an alles erinnern.

Haruka lächelt leicht als er bemerkt wie seine Frau im Schlaf lächelnd.

„An was denkst du?“, fragt er leise nach und beugt sich leicht über sie und berührt mit seiner Stirn ihre und schaut ihr in ihre Augen.

„Willst du es mir nicht erzählen?“, fragt Haruka nach und lächelt leicht als auch ihn Erinnerung überströmen, wie sie schon mal so gemeinsam im Bett gelegen haben.

Tausend Erinnerungen schießen durch Nicoles Kopf, die dies alles noch mal in ihren Träumen vor sich sehen kann.

Sie spürt unendlicher Schmerz, Trauer, Wut, Hass, Chaos, Freundschaft und vor allem spürt sie eine unendliche Liebe und zwar zwischen dieser Kriegerin und ihr selbst. Sie öffnet nun langsam ihre Augen und sieht direkt in die Augen von Haruka, dieser ist auch aus seinen Schlaf erwacht und hat sich während Nicole noch geschlafen hatte zu ihr gebeugt und ihre Stirn auf ihre gelegt und sie dabei beobachtet, wie Nicole hin und wieder das Gesicht verzogen hatte.

Sie schauen sich in die Augen und Nicole bemerkt, dass Haruka neben ihr oben ohne liegt. Sie errötet leicht, wobei nun Haruka beginnt zu lächeln und eine Hand auf ihre Wange legt.

„Wie fühlst du dich?“, fragt er leise nach.

„Komisch“, haucht Nicole leise.

„Verstehe ich“, lächelt Haruka und wollte sich zurückziehen, doch in diesem Moment legt nun Nicole eine Hand auf seine Wange und schaut ihn an.

„Damit sagte ich nicht zieh dich zurück“, meint Nicole leise, was Haruka zum lächeln

bringt.

„Ist es für dich komisch, dass ich Mann und Frau in mir vereine?“, fragt Haruka leise nach.
„Nein, denn dies war einer der Gründen weswegen ich mich in dich verliebt hatte“, lächelt Nicole ihn an, wobei Haruka lächelnd die Augen schließt und doch dann die Augen überrascht öffnet als er die warmen Lippen von Nicole auf seine spüren kann. Harukas Herz beginnt schneller zu schlagen und er erwidert den Kuss von Nicole und legt nun seine Hand unter ihren Kopf, auch Nicole legt nun ihre Arme um seinen Hals und Haruka legt sich auf sie, während sie noch immer in den Kuss versunken sind.

Haruka entfernt während des Kusses ein bisschen sein Körper von Nicoles und fährt mit der Hand um ihren Kopf ihren Nacken entlang, über ihre Schulter, weiter über ihre Oberweite bis zu ihrem flachen Bauch und verharret dort. Beide spüren ein kribbeln in ihren Körpern und Haruka bat mit seiner Zunge um Einlass, Nicole öffnet ihren Mund und Haruka stupst ihre Zunge an und der Kuss nahm leidenschaftliche Züge an.

Nicole löst eine Hand aus seinen Haaren und fährt über seinen Nacken, über seine Schulter bis zu seinem Brustkorb und verharret dort.

Doch die beiden lösen den Kuss bevor sie noch weiter gehen würden und sahen sich an. Haruka löst sich leicht von ihr um sie besser ansehen zu können und bemerkt ihre Hand an seinen Brustkorb die diesen sanft streicheln.

Dazu sieht er ihren verwirrt blick und lächelt leicht.

„Suchst du etwas?“, fragt Haruka leise, aber keck nach.

„Ich dachte immer du warst eine Frau“, meint Nicole verwirrt und erinnert sich an das alte Silberjahrtausend, wo sie Haruka nur als Sailor Uranus begegnet war und diese eindeutig eine Frau war und dementsprechend eine Oberweite besaß.

Haruka lächelt leicht und nahm ihre Hand von seinem Brustkorb um ihre Finger mit seinen zu verhaken und gegen die Matratze zu drücken.

„Ich war damals schon ein Mann, jedoch hast du mich nur immer als Senshi gesehen und da war ich immer weiblich.

Aber ich bin ein Mann und habe damit auch einen Penis“, flüstert Haruka leise und legt wieder seine Stirn auf ihre, wobei Nicole prompt errötet.

„Wieso stört es dich?“, fragt Haruka und verhakt auch die anderen Finger ihrer anderen Hand von Nicole mit seinen Fingern und drückt auch diese Hand gegen die Matratze.

Haruka bekommt das Gefühl sie noch mehr spüren zu wollen und sie aus den Klamotten zu befreien um ihre ganze Schönheit, wie damals immer, bewundern zu können, doch er verwarf diesen Gedanken schnell wieder.

„Nein“, meint Nicole und wird noch ein ticken Röter.

„Werde doch nicht so verlegen, du hast mich doch auch schon nackt gesehen“, lächelt Haruka sanft.

„Und ja ich weiß da war ich weiblich“, unterbricht Haruka sie grinsend, als Nicole gerade ihren Mund öffnen will. Nicole seufzt und wollte gerade etwas sagen als Haruka sich wieder vorbeugt und ihre Lippen mit seinen verschließt und sie leidenschaftlich beginnt zu küssen.

Ja und so sind sie wirklich endlich zusammen gekommen, sie haben dann ja auch schnell heiratet und Haruka kann nicht leugnen das er trotz Streits und Angst sehr glücklich ist.

„Wenn du dir nur vorstellen könntest, wie sehr ich dich Liebe“, flüstert Haruka leise und schließt seine Augen um den Moment mit seiner Frau genießen zu können.

„Nein, aber du ebenso nicht“, kann er dann ihre Stimme hören und macht die Augen auf und entfernt sich leicht von ihr.

Und da lag sie lächelnd unter ihm und schaut ihn strahlend an, Harukas Gesicht wurde weicher und er schließt lächelnd die Augen, während er spürt wie seine Frau ihre Arme um ihn legt und ihn zu sich runterzieht und auf die Lippen küsst. Sofort erwidert Haruka den Kuss seiner Frau und genießt ihn wahrhaftig.

„Du kannst dir nicht vorstellen, wie sehr ich dich vermisst habe“, meint Haruka leise, als sie sich leicht voneinander lösen und legt wieder seine Stirn auf ihre.

„Glaub mir, es war bestimmt nicht mein Wunsch mich eine Weile von dir zu trennen“, meint Nicole leise und spielt auf ihren Tod an, wobei Haruka leicht das Gesicht verzieht.

„Das du auch immer sterben musst“, seufzt Haruka und schließt seine Augen.

„Entschuldige“, lächelt Nicole verlegen.

„Aber das scheint das Schicksal der neun Türme zu sein“, lächelt Nicole zusätzlich, wobei Haruka ihr im inneren Recht geben muss.

„Das nächste Mal...“, meint Haruka leise und öffnet die Augen, wobei Nicole ihn verwirrt anschaut.

„Bleibst du schön hinter mir versteckt“, lächelt Haruka, wobei Nicole ihn schräg ansieht.

Haruka muss lachen und setzt sich nun neben seine Frau aufs Bett, wobei sich diese aufrichtet und ihn anschaut.

„Du bist echt jetzt übergeschnappt oder?“, fragt Nicole lächelnd nach, wobei Haruka verwirrt zu ihr sieht und ihr fettes grinsen sehen kann.

„Ich geb dir gleich Übergeschnappt“, meckert Haruka und zieht ihre Arme weg, die sie als Stütze auf die Matratze abgelegt hatte, wobei Nicole ihren Halt verliert und sich aufs Bett zurück plumpsen lässt. Haruka beugt sich auch sogleich über sie und strich ihr eine Strähne hinters Ohr.

„Was stell ich jetzt nur mit dir an?“, fragt Haruka leise, wobei Nicole errötet und auch Haruka sich an das letzte Mal erinnert als er sie dies gefragt hatte.

„Was stelle ich jetzt am besten mit dir an?“, haucht Haruka fragend und strich ihr eine Strähne aus dem Gesicht. Nicole öffnet leicht den Mund und schaut tief in die Augen von Haruka, der unter ihren süßen Anblick ihr immer näher kommt.

„Aber besten gar nichts“, werden sie jedoch aus ihrer Zweisamkeit gerissen und Harukas Kopf schießt nach oben und auch Nicole schaut überrascht zu dem ‚Störenfried‘, der sich als Michiru entpuppt und diese beide lächelnd anschaut.

Es tut ihr leid, die beiden gestört zu haben doch die Senshis müssen aufgeklärt werden.

„Zieht euch etwas an und kommt ins Wohnzimmer“, meint Michiru leicht verlegen als sie bemerkt das Haruka nur in Boxershorts und Nicole nur in Unterwäsche auf dem Bett liegen, was diese aber selbst noch nicht bemerkt hatte.

Sofort schauen beide prüfend zu Tür und müssen feststellen dass dort dann doch niemand steht, wobei sich beide verwirrt anschauen und lachen müssen.

„Ich wusste gar nicht mehr dass du deine Wohnung noch hast“, lächelt Haruka leise.

„Ich hab sie mal behalten, man weiß ja nie. Immerhin bist du ein ziemlicher Sturkopf“, lächelt Nicole und zuckt mit ihren Schultern.

„Das sagt genau die richtige“, lächelt Haruka sanft.

„Aber bitte lass uns nie wieder so streiten, du kannst dir nicht vorstellen wie sehr das weh getan hat“, bittet Haruka dann leise, wobei Nicole ihm in die Augen sieht.

„Ob diese bitte gelingt kann ich nicht versprechen, immerhin sind wir beide sehr Stur. Doch ich verstehe dich mir hat es auch sehr weh getan“, meint Nicole leise, wobei

Haruka sie auf den Mund küsst.

„Aber es ging uns schon längst nicht mehr um die Vergangenheit von den Sailor Animalmatches, wir wollten sie auf uns aufmerksam machen und daher trennten wir uns von euch ab. Das mit Zoey war Zufall“, meint Nicole leise.

„Das muss trotzdem hart für euch gewesen sein“, spielt Haruka auf Zoey an und setzt sich wieder richtig hin, während auch Nicole hochkommt.

„Ja, wir haben immer ihre Gefühle gespürt und große Schmerzen. Das war ziemlich hart. Aber sie lebt und ist jetzt mit Akitara zusammen, der gute hat sich endlich getraut“, lächelt Nicole sanft.

„Das freut mich“, lächelt Haruka und nimmt sie in seine Arme.

„Was ist eigentlich aus den Animalmatches geworden?“, fragt Haruka dann leise nach.

„Soweit ich weiß hat Mayumi diese wiederbelebt, die gute hat ihre ganze Kraft gebraucht und hat zwei Tage durchgeschlafen. Mina ist fast durchgedreht als sie erfahren hatte das Mayumi ihren Kristall genützt hat. Die Animalmatches leben nun wieder auf Zero wo Usagi für sie wieder geheilt hat und beschützen von dort aus gemeinsam mit uns das Sonnensystem. Zeitgleich behalten sie unsere Planeten und uns selbst im Augen und vor allem natürlich ihre geliebte Prinzessin“, lächelt Nicole sanft.

„Das glaube ich ihr“, lächelt Haruka – der auf Mina anspielt, und küsst seine Frau kurz auf die Lippen.

„Aber schon faszinierend wie viel Liebespaare sich aus dem alten Silberjahrtausend wiederbegegnet sind“, lächelt er sanft.

„Da hast du Recht“, lächelt Nicole sanft und die beiden küssen sich erneut.